



Bestellungsliste



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum.
 Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepresse usw., halbmonatliches Verzeichnis der zur Überlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 121.

Leipzig, Dienstag den 28. Mai 1918.

85. Jahrgang.

Z



Soeben ist erschienen:

Der umstürmte Held

Zwölf Zeichnungen von Friedrich Preuß
in Mappe

Zu den Versen aus der Schöpfung, dem Denker und der Aeontrilogie von Alfred Nombert schuf der Künstler zwölf Schwarz-Weiß-Blätter, welche bei aller Kühnheit der Phantasie, bei allem Schwung der Gedanken von so wundervoller Kraft und Reinheit der Zeichnung sind, daß sie dieses auch drucktechnisch vollendete Mappenwerk zu einem erlesenen Besitze gestalten.

Sascha Schneider schreibt darüber: Die Arbeiten von Friedrich Preuß und insbesondere sein „Umstürmter Held“ haben mir einen großen Eindruck hinterlassen. Das ist echte deutsche Kunst! Tiefer Gedanke und fliegende Phantasie verbindet sich mit kühner und überraschender Gestaltung und findet im graphischen Schwarz-Weiß seinen überzeugenden Ausdruck. Preuß reiht sich ohne alle Anlehnung an Deutschlands große Graphiker wie Dürer und Klinger würdig an. Er ist ein ganz starkes Talent. Seine landschaftlichen Deutungen über große Musik sind das Eigentümlichste, das mir vorgekommen ist.

Es wurden insgesamt zweihundert numerierte Exemplare auf der Handpresse gedruckt. Jede Mappe ist vom Künstler signiert und enthält 12 Blätter in der Größe von 31 x 48 cm.

Verkaufspreis der Mappe 80 Mark
Nettopreis 50 Mark

Der Montanusverlag zu Siegen